
Zum 19. Mal heißt es: „Keine Gnade für die Wade!“

Black Forest ULTRA Bike Marathon startet am kommenden Sonntag auf fünf Strecken – am Samstag beweist sich der Nachwuchs beim Kidscup – Techniktraining an Fronleichnam

Das kommende Wochenende steht in Kirchzarten und im Hochschwarzwald bereits zum 19. Mal im Zeichen des „Black Forest ULTRA Bike-Marathon“. Knapp eine Woche vor dem Rennen liegen bereits etwa 4.000 Meldungen vor, demnach werden voraussichtlich wieder weit über 4.000 Teilnehmer an den Start gehen. „Die Wetterprognose ist gut. Naturgemäß erhalten wir viele Nachmeldungen, wenn das Wetter stimmt“, stellt OK-Chef Benny Rudiger fest. Der erste Startschuss erfolgt am Sonntag um 7:30 Uhr in Kirchzarten mit dem „ULTRA“ (117 km, 3.150 hm). Um 8:15 Uhr starten in der Fußgängerzone dann die Teilnehmer des „Marathon“ (76,5 km, 2.050 hm). Der „Power Track“ (88,6 km, 2.300 hm) geht um 9:15 Uhr am Bahnhof Hinterzarten los, gefolgt vom „Short Track“, der „Einsteigerstrecke“ (42,6 km, 900 hm), ebenfalls ab Hinterzarten. Um 12:00 Uhr starten in Todtnauberg die „Speed Track“-Fahrer (51,6 km, 1.180 hm). Für alle ist das Ziel im Sportstadion in Kirchzarten, wo die Spitze vom „Marathon“ gegen 11:15 Uhr erwartet wird.

Entlang der Strecke werden abermals rund 1.200 Helferinnen und Helfer im Einsatz sein, damit Mitteleuropas größter Mountainbike Marathon gestemmt werden kann. „Darüber hinaus sind 19 Feuerwehren mit 300 Aktiven, 150 Bergwachtmitglieder, Polizei und viele Einsatzkräfte des DRK sind im Einsatz“, so Rudiger.

Auch in diesem Jahr sind wieder einige namhafte Spitzenfahrer am Start, darunter die beiden ULTRA-Sieger der letzten zwei Jahre Silke Ulrich und Andreas Seewald. Der zweimalige Olympiateilnehmer Moritz Milatz steht ebenso auf der Startliste wie Karl Platt, Tim Böhme, Jochen Käß und der Lokalmatador und ULTRA-Sieger von 2012, Matthias Bettinger (Lexware Team), die allesamt zur deutschen Elite auf der Langdistanz gehören. Markus Bauer (Kreidler) und Georg Egger, unlängst Zweiter beim MTB U23 Weltcup in Albstadt, werden als Favoriten auf der Marathonstrecke gehandelt.

Da die Kirchzartener viel für den Nachwuchs tun, ist es selbstverständlich, dass am Samstag der „Schwarzwälder Kidscup“ ausgetragen wird. Die Altersklassen von U9 bis U15 gehen ab 13:00 Uhr im Sportstadion auf unterschiedlich lange Rennstrecken.

Aber auch das Rahmenprogramm vom ULTRA Bike kann sich sehen lassen. So findet am Fronleichnamstag im Hexenwald-Trailpark ein Techniktraining statt, bei dem sich ULTRA-Biker letzte Tipps für das Rennen am Sonntag abholen können. Die Ehrung der 10- bzw. 15-maligen Teilnehmer am Samstagabend ab 18:30 Uhr wird durch Thomas Zipfel zu einem „Alp de Fidlebrugg“-Spezial. Anschließend gibt's im Stadion den „Hock im Ziel“ mit „Rock'n Mol“, bei dem Zipfel nach der Musik und den Texten von Max Troeß live zeichnet. Und dann gibt es Livemusik mit der Band „Sidling Sisters“ aus Grafenhausen.